

Ihr Wissen hilft leben

PV: Belastendes Symptom Juckreiz

Therapie hinterfragen, wenn der Juckreiz anhält



Juckreiz ist eines der häufigsten und belastendsten Symptome der PV, das die Lebensqualität der Patient*innen stark einschränkt.¹

Juckreiz und PV

Juckreiz ist eines der häufigsten Symptome der Polycythaemia vera (PV) und stellt eine große Belastung für die Patient*innen dar.¹

Die Ursache für Juckreiz sind Entzündungsprozesse, die der PV als Erkrankung unterliegen.² Oft wird der Juckreiz durch Kontakt mit Wasser ausgelöst und ist so mit erheblichen Einschränkungen verbunden. Alltägliche Handlungen wie Duschen, Sport treiben oder schwimmen gehen, werden somit für die Patient*innen unerträglich. In

Verbindung mit Fatigue oder Nachtschweiß können die Symptome zur Qual werden und sind daher mit einer starken Beeinträchtigung der Lebensqualität verbunden.¹



65 % der PV-Patient*innen leiden unter starkem Juckreiz³

94 % der Fälle von Juckreiz können mit konventioneller PV-Therapie oder Hautpflege nicht gelindert werden⁴

PV: Polycythaemia vera.

Wann muss gehandelt werden?

Wenn die Patient*innen trotz Therapie unter anhaltendem Juckreiz leiden, sollte eine Therapieumstellung in Erwägung gezogen werden, um die Behandlung zu optimieren!¹

Achten Sie auf folgende Parameter

Anhaltender Juckreiz (Pruritus) kann ein Anzeichen für das Fortschreiten der Erkrankung sein – erfassen Sie regelmäßig den Status Ihrer Patient*innen und fragen Sie nach:

- Wie oft verspüren Sie Juckreiz?
- Durch was wird er ausgelöst?
- Haben Sie den starken Juckreiz im Detail ärztlich besprochen?
- Auf einer Skala von 1–10, wie stark ist Ihr Juckreiz heute?
- Welche Aktivitäten können Sie im Alltag aufgrund des Juckreizes nicht mehr durchführen?